

Nord-Israel und Negev im Winter  
10.-21. Januar 2013



Reisebericht

Reiseleitung: Noam Weiss, Jonathan Meyrav  
Reisebegleitung: Thomas Griesohn-Pfleger  
acht Teilnehmer, vier Quartiere in Hotels und Kibbuzim

### 1. Tag, 11.1.2013

Nach der Ankunft der Nacht, langes Ausschlafen, Frühstück und dann ging an die Küste des Mittelmeeres zwischen Haifa und Netanya. Das dort ebenfalls gelegene riesige Teichgebiet bot uns eine Fülle von „guten“ Vögeln wie Schwarzstörche, Silber-, Seiden-, Nachtreiher. Braunlieste, Graufischer und so weiter.

Die Küste war besonders interessant, weil es bis gestern viele Tage lang gestürmt und geregnet hatte. Wir sahen als Besonderheiten **Schmarotzerraubmöwen, MITTELMEER-STURMTAUCHER, ZWERGMÖWE** sowie die üblichen Fisch-, Dünnschnabel-, Lach-, Mittelmeermöwen, Brandseeschwalben und eine Reihe von Limikolen, darunter auch Wüstenregenpfeifer.

Die Sturmtaucher waren außerordentlich nahe am Ufer. Einer überflog sogar mehrmals den Strand und wasserte dann wenige hundert Meter entfernt.

Eine Lagune war unser Ziel am Nachmittag. Als Besonderheit konnten wir hier eine **Spatelraubmöwe** sehen, die sich am Strand niederließ.



Nachtreiher



Fischmöwe

naturgucker.de:

[Ma' agan Mikael](#)  
[Nahsholim, Lagoon and ponds](#)

---

### 2. Tag, 12.1.2013

Wir brechen auf nach Norden und fahren Richtung Hula-Tal. Zwei sehr gute Gebiete liegen auf unserem Weg: Der Berg Arbel am See Genezareth und die Gamla-Schlucht mit ihren berühmten Gänsegeiern. Unterwegs herrscht außergewöhnlich starker Autoverkehr. Die Menschen fahren in die Berge, um sich den Schnee anzusehen.

Berg Arbel. Der Abstieg entpuppt sich als anspruchsvoll und ein Teil der Gruppe kehrt um und lässt sich vom Bus nach unten bringen, wo sich die Gruppe wieder trifft. Klippschliefer, Blaumerlen und vor allem die **Langschnabelpieper** sowie Samtkopfgrasmücken, Raubwürger, zwei Adlerbussarde, Blutspechte und einige Kleinvoegel wurden gesehen.

Wir überqueren den Jordan und fahren hoch in den Golan-Höhenzug. Hier sehen wir große Greife! Neben den imposanten **Gänsegeiern**, die hier in einer Auffangstation gepflegt werden, entdecken wir zwei nestbauende **Habichtsadler**. Ein seltener Anblick!

Auf dem Rückweg vom Bus aus suchen und finden wir den dort überwinterten **Felsensteinschmätzer**! Erst hatten wir Glück und dann kam noch Können hinzu...



Kluppschliefer



Gänsegeier

naturgucker.de:

### 3. Tag, 13.1.2013

Einer der absoluten Höhepunkte unserer Reise steht uns heute bevor! Wir fahren schon um 5:20 los. Unser Ziel der See Hula (Agamon Hula). Hier überwintern 30 000 Kraniche und wir wollen mit ihnen zusammen den Sonnenaufgang erleben. Wir haben Glück, das Wetter ist gut, die kupferfarbene Sonne spiegelt sich bald in dem flachen See in dem die Kraniche und wir (!) stehen. Ein Trecker hat uns auf einem bedachten Anhänger mit Rückwand in das Wasser gezogen. Die nächsten Stunden sind unbeschreiblich! Die Kraniche auf wenige Meter, die Vogelmassen, der Lärm, das nicht endende Hin- und Her...



Wir bleiben den ganzen Tag im Gebiet und sehen als Höhepunkte: Kaiser- und Seeadler (in ISR selten!) auf einem Zweig. Mehrfach Schelladler, Gleitaar füttert Junges, Wanderfalke schlägt Türkentaube, Steppenweihe, Kornweihe, viele Rohrweihen, Adlerbussard, Zwergadler, Halsbandfrankolin, Rosa-Pelikan, viele Enten und eine Versammlung aus Wiesen-, Berg-, Rotkehl- und Pazifikpiepern. Dazu Reiher, Milane und immer Kraniche, Kraniche, Kraniche.



Ein Besuch in der Beringungsstation brachte uns nicht nur Zilpzalp, Beutelmeise und Eisvogel sehr nahe, sondern informierte uns anschaulich über die Zugwege der westpaläarktischen Zugvogel, für die Israel und damit auch der Hula-See ein wichtiger Trittstein auf dem Weg nach Afrika ist.



Ein unvergesslicher Tag am See Hula, der anschaulich macht, was ein kluges Biotop-Management aus einer Ackerfläche machen kann.

naturgucker.de:  
[Agamon Hula](#)



---

### 4. Tag, 14.1.2013

Nach den Erlebnissen des Vortags, die eigentlich für eine Woche gereicht hätten, besuchen wir heute zwei Gebiete in der näheren Umgebung unseres Quartiers in Kefar Blum.

Im Gome-Reservoir können wir äußerst seltene Marmelenten bewundern, die Noam für uns herausfiltert. Blau-, Schwarzkehlchen sehen wir mehrfach, Seidensänger einige Male für Sekundenbruchteile. Sensationell ist die Beobachtung eines Stentor-Rohrsängers, der sich minutenlang nur wenige Meter entfernt bei der Nahrungssuche im Halmgewirr beobachten lässt.



*Stentor-Rohrsänger*

Am Nachmittag stehen die Fischteiche bei Leharot-Habasham auf dem Programm. Noam zeigt uns Moorenten. Außerdem findet sich eine attraktive Mischung aus Limikolen (viele Teichwasserläufer), Eisvögeln, Enten, Reiher, Schwarzstörchen und Kleinvögeln wie weitere Stentor-Rohrsänger und



*Armenienmöwen*

Seidensänger. Mehrere Wasserrallen ergänzen die Liste. Der Mariskensänger wird leider nicht von allen gut gesehen. Armenienmöwen, Milane, Rohrweihen, Fischadler.

Nächstes Ziel ist der von Schneeresten überzogene Golan-Höhenzug. In der Nähe eines Militärstützpunktes sollen unter Goldammer, die in Israel auch nur überwintern und nicht brüten, gelegentlich Fichtenammern zu sehen sein. Und tatsächlich finden wir einen Goldammerschwarm, in dem sich eine junge Fichtenammer (völlig ohne Gelb) verbirgt. Kernbeißer, Waldschnepfe, viel Buchfinken, Kohlmeisen lassen sich sehen und ein langer Blick in das scheinbar friedlich in der Nachmittagssonne liegende Syrien.



*Der Berg Hebron, schneebedeckt im Abendlicht*

naturgucker.de  
[Gome-Reservoir](#)  
[Leharot-Habasham](#)

---

## 5. Tag, 15.1. 2013

Wir verlassen das Hula-Tal und machen uns auf den Weg ans Tote Meer. Dabei folgen wir einige Zeit dem Jordan. An ihm liegt unser erstes Beobachtungsgebiet. Das Hamadia-Reservoir - Ein riesiges, wenig besuchtes Fischteichgebiet. Tausende weiße Reiher und hunderte schwarze Störche steigen zu unserer Begrüßung in die Lüfte und wir wissen anfangs nicht, wo wir zuerst hinschauen sollen. Schließlich sehen wir den hier seltenen Seeadler, Schelladler, Kaiseradler (!), Fischadler auch auf einem Mast mit Fisch, viele Limikolen, darunter auch einen Temminckstrandläufer, elf Weißstörche, drei Schakale, die üblichen Enten und als Krönung einige Moab-Sperlinge, von denen uns ein Männchen den Gefallen tut, ein paar Augenblicke auf einem Schilfstängel zu verweilen.



Am Nachmittag fahren wir wegen einiger Zwergtrappen, die nur selten in Israel zu beobachten sind, in ein Gebiet in der Nähe von Beit She' an. Die fruchtbare bördenähnliche Ackerlandschaft überrascht uns mit mind. fünf Fischadlern und Noam zeigt uns eine **Kleine Feldlerche!!!**. Wir können sie sogar länger durchs Spektiv auf dem Boden beobachten! In diesen Feldern halten sich fünf Zwergtrappen verborgen. Nach weiteren Beobachtungen in den Feldern (Isabell-Steinschmätzer, Sibirisches Schwarzkehlchen...) und an Fischteichen ( u.a. Schwarzstorch), können wir die fünf **Zwergtrappen** sehen, als ein Fotograf, sie in Absprache mit uns hochmacht. Gut 500 Schwarzmilane ziehen an uns vorüber vom weichen Licht des Spätnachmittags wundervoll beleuchtet. „Publikumsliebling“ war ein wunderbarer Turmfalke, der sich lange beobachten ließ.

naturgucker.de:  
[Hamadya Fishponds](#)  
[Kfar Ruppin International Birdwatching Centre](#)

---

## 6. Tag, 16.1.2013

Jetzt sind wir am Toten Meer im Kibbutz Kalia. Schon beim Morgenspaziergang mit Jonathan Meyrav, der von jetzt an unser Führer ist, sehen wir tolle Vögel: zwei **Wüstenfalken**, von denen einer lange Zeit beim Kröpfen einer Türkentaube zu beobachten



ist, Schwarzschwanz, Bülbül, Borstenrabe, östl. Hausrotschwanz, Samtkopfgrasmücke, Adlerbussard...

Nach dem Frühstück geht durch eine Dattelpalmenplantage in einer Agrargebiet am Rande der Wüste. Kap-Täubchen, Weißflügelgimpel, Isabell- und Wüstensteinschmätzer. Dorkas-Gazellen, Steinschwalben sind einige der Arten, die wir sehen können.

Nächster Punkt ist ein Aussichtsplateau über das Tote Meer: Metzoke Dragot. Hier sehen wir Steinlerchen, Tristram-Stare, Sahara-Steinschmätzer, Steinschwalben, Borsten- und Wüstenrabe und sehr schön eine **Wüstenprinie**.



Nach der Mittagspause, die einige zum Bad im Toten Meer nutzen, besuchen wir ein Wadi. Leider ist die „Straße“ durch die Regenfluten weggeschwemmt, sodass wir zu Fuß recht beschwerlich nur ein paar hundert Meter laufen. Das reicht aber um Gazellen, Brillengrasmücke, Samtkopfgrasmücke und vor allem drei **Wüstenhühner** sehen zu können.

Abends versuchen wir in mehreren Wadis den Fahlkauz zu sehen, aber alle Bemühungen enden ohne den seltenen Kauz.



naturgucker.de:

[Kibbuz Kalia](#)

[Metzoke Dragot](#)

[Wadi Mishmar](#)

---

## 7. Tag, 17.1.2013

Heute brechen wir wieder „unsere Zelte ab“ und wollen am Abend in der Negev ankommen. Auf dem Programm steht die Stadt Jerusalem! Wir besichtigen eine Beringungsstation, die sich auf dem Gelände der Knesset befindet und unternehmen dann eine ausführliche Stadtbesichtigung - hauptsächlich zu Fuß. Die Stadt ist sehr beeindruckend. Nicht nur wegen der kulturhistorischen Denkmäler und religiösen Heiligtümer sondern auch durch die Gegensätzlichkeit der diversen Religionen, Kulturen und das ständige Gegenüber von sehr alt und modern.

Abends kommen wir in Gevulot an und sehen noch Schleiereulen durch den Kibbuz fliegen und hören sie schrecklich-schön kreischen.



[Kibbuz Gevulot](#)

---

## 8. Tag, 18.1.2013

Früh am Morgen machen wir uns auf den Weg nach Nizzana an der ägyptischen Grenze. Kaum ausgestiegen sieht Jonathan schon die erste Steppen-Kragentrappe! In der folgenden Stunde erleben wir zwei



Hähne, die sich jagen und flügelschlagend „kämpfen“. Später kommt ein Weibchen dazu. Vom Bus aus sehen wir - auch nachmittags - weitere Trappen, sodass wir insgesamt acht dieser sehr seltenen Vögel entdecken können. Die hohe Zahl zusammen mit der ungewöhnlich langen und eindrucksvollen Beobachtung ist höchst bemerkenswert! Die Gruppe hat mit dieser Fahrt einfach ein Riesenglück. Das setzt sich beim nächsten Stop fort!



An der „Kläranlage“ sehen wir aufmerksam geworden durch hassende Sporenkiebitze und Wüstenrabben einen **Karakal** („Wüstenluchs“)! Etwa eine Stunde später lässt er sich erneut sehen! Diese Beobachtung ist kaum zu glauben, denn diese Tiere sind in Israel sehr selten und dazu noch scheu und heimlich und eigentlich nachtaktiv.

Wüsten-Steinkauz, Steinkauz und Spieß-, Steppen-, Kronen- und Tropfenflughühner, Chukarhühner, Steppenweihe, Merlin, Graudrossling und Schwarzrückensteinschmätzer sind weitere „Schmankerl!“ an diesem außergewöhnlichen Tag in der Wüste.

Am späten Nachmittag gibt es weitere Seltenheiten! In der Agrarlandschaft zwischen Urim und Zeelim, die wegen ihrer Greifvogelüberwinterungen berühmt ist, sehen wir erst rund 20 **Steppenkiebitze** und dann zwei **Wanderfalken**, zwei **Adlerbussarde** und vier (!) prächtige ausgefärbte **Kaiseradler**! Ein wirklich bemerkenswerter Tag!



naturgucker.de:

[Nizzana, Nordwest-Negev](#)

[Nordwest-Negev zwischen Urim und Zeelim](#)

---

## 9. Tag, 19.1.2013

Wir fahren in die Zentral-Negev und durchqueren dabei den Ramon-Krater. Sehr eindrucksvoll!

Auf dem Mey Shar Plateau machen wir Halt. Die nächsten zwei Stunden sind wieder voller guter Beobachtungen: **Wüstengrasmücken** nah und lange, **Wüstengimpel** am Straßenrand, viele **Sahara-Ohrenlerchen** auch sehr nah, Schwarzrücken- und Wüstensteinschmätzer heftig balzend und gut 30 Kronenflughühner. Und das alles in einer beeindruckenden Wüstenlandschaft, die von ersten Blüten und grünen Blättern überzogen wird!



In Mizpe Ramon machen wir Mittagspause und Jonathan entdeckt hinter der Raststätte in einem Picknickpark **Zederngirnlitze**. Wieder Glück gehabt!



Über Side Boquer, wo wir das Grab von Ben Gurion besuchen und zwei Gänsegeier sehen, fahren wir wieder nach Norden. Wir besuchen wieder die Hochspannungsleitung mit den vielen Greifen und haben abermals Glück! Ein bussardgroßes immatures **Sakerfalkenweibchen** steht auf einem Mast. Unten drunter kröpft ein immaturre **Kaiseradler** eine Taube (wahrscheinlich dem Falken abgejagt).



naturgucker.de:

[Mey Shar Plateau](#)  
[Mizpe Ramon](#)

---

10. Tag, 20.1.2013

Unser letzter Tag! Bevor wir die Koffer in den Bus packen, machen wir einen Rundgang durch den Kibbuz, den wir endlich mal bei Tageslicht sehen. Waldohreulen am Schlafplatz, Jericho-Nektarvögel und vor allem rund 50 Triele im Außenbereich sind der Lohn.

Auf der Fahrt nach Tel Aviv machen wir noch einen Beobachtungsstopp, denn Jonathan will uns **Weißkopf-Ruderenten** zeigen. Das gelingt! Und wir haben wieder mehr Glück! Denn ein **Schelladler** und ein junger **Mönchsgeier** kommen als Bonus noch obendrauf! Das Ganze garniert mit rund 500 Schwarzmilanen!

Dass wir dann erst einen Tag später losfliegen können, weil in Deutschland das Schnee-Chaos ausbricht, steht auf einem anderen Blatt und kann den Eindruck von dieser wunderbaren Reise nicht trüben.

naturgucker.de:  
[Nekhel Tsahal Reservoir](#)

---



Alle Fotos von TGP, weitere Fotos im [naturgucker.de](#) und auf der Reise-CD

**Videos:**

Andreas hat uns diese Links mit Videos geschickt. Sehr sehenswert!

<http://youtu.be/BOX5Q75rML4>

[http://youtu.be/nyB-d9KmB\\_0](http://youtu.be/nyB-d9KmB_0)

<http://youtu.be/7P5d-Xw4AOo>

### Artenliste "Israel im Winter"

11.-20.1.2013, (Ankunft 10.1., spätabends)

184 Arten ("35" bedeutet am 3. u. 5. Tag gesehen)

Art engl.	deutsch	gesehen an Tagen:
Little Grebe	Zwergtaucher	14567911
Yelkuan Shearwater	Mittelmeer-Sturmtaucher	1
White Pelican	Rosapelikan	35
Great Cormorant	Kormoran	12345
Pygmy Cormorant	Zwergscharbe	345
Night Heron	Nachtreiher	1
Cattle Egret	Kuhreiher	12345678910
Squacco Heron	Rallenreiher	13
Little Egret	Seidenreiher	1234510
Great Egret	Silberreiher	134510
Grey Heron	Graureiher	12345
Purple Heron	Purpureiher	45
White Stork	Weißstorch	5
Black Stork	Schwarzstorch	145
Glossy Ibis	Sichler	123
Eurasian Spoonbill	Löffler	1345
Greater Flamingo	Rosa-Flamingo	23
Common Shelduck	Brandgans	345
Ruddy Shelduck	Rostgans	45
Mallard	Stockente	123458
Pintail Duck	Spießente	1310
Northern Shoveler	Löffelente	13456910
Eurasian Wigeon	Pfeifente	310
Gadwall	Schnatterente	34134568910
Eurasian Teal	Krickente	134568910
Common Pochard	Tafelente	310
Tufted Duck	Reiherente	45
Ferruginous Duck – Rare	Moorente	4
Marbled Teal	Marmelente	4
White-headed Duck – Rare	Weißkopf-Ruderente	10

Griffon Vulture	Gänsegeier	29
Black Vulture	Mönchsgeier	10
Osprey	Fischadler	45
Greater Spotted Eagle	Schelladler	3510
Eastern Imperial Eagle	Kaiseradler	3589
Bonelli's Eagle – Rare	Habichtsadler	2
Booted Eagle	Zwergadler	3
White-tailed Eagle	Seeadler	35
Black Kite	Schwarzmilan	23458910
Black shouldered Kite	Gleitaar	3
Marsh Harrier	Rohrweihe	1345610
Hen Harrier	Kornweihe	1235
Pallid Harrier	Steppenweihe	38
Long legged Buzzard	Adlerbussard	23568910
Common Buzzard	Mäusebussard	12358910
Eurasian Sparrowhawk	Sperber	123458
Common Kestrel	Turmfalke	123458910
Merlin	Merlin	89
Peregrine Falcon	Wanderfalke	38
Barbary Falcon	Wüstenfalke	6
SAKER FALCON	Würgfalke	9
Chukar	Chukarhuhn	58
Sand Partridge	Wüstenhuhn	68
Black Frankolin	Halsband-Frankolin	3
Water Rail	Wasserralle	4
Moorhen	Teichhuhn	13468
Coot	Blässhuhn	13456810
Common Crane	Kranich	345810
McQueen's Bustard	Steppen-Kragentrappe	8
Little Bustard	Zwergtrappe	5
Pied Avocet	Säbelschnäbler	135
Black Winged Stilt	Stelzenläufer	13458
Stone Curlew	Triel	10
Ringed Plover	Sandregenpfeifer	15

Kentish Plover	Seeregenpfeifer	15
Greater Sand plover	Wüstenregenpfeifer	1
Grey Plover	Kiebitzregenpfeifer	1
Eurasian Golden Plover	Goldregenpfeifer	3
Lapwing	Kiebitz	34589
Spur winged Plover	Sporenkiebitz	1234568910
Sociable Plover – Rare winterer	Steppenkiebitz	8
Turnstone	Steinwälzer	1
Dunlin	Alpenstrandläufer	15
Little Stint	Zwergstrandläufer	135
Temminck's Stint	Temminckstrandläufer	5
Wood Sandpiper	Bruchwasserläufer	4
Green Sandpiper	Waldwasserläufer	14589
Common Sandpiper	Flußuferläufer	14589
Redshank	Rotschenkel	13456
Spotted Redshank	Dunkler Wasserläufer	4
Greenshank	Grünschenkel	1
Marsh Sandpiper	Teichwasserläufer	1345
Black tailed Godwit	Uferschnepfe	35
Curlew	Brachvogel	38
Wimbrel	Regenbrachvogel	1
Common Snipe	Bekassine	13456
Woodcock	Waldschnepfe	4
Parasitic (Arctic) Skua	Schmarotzerraubmöwe	1
Pomarine Skua	Spatelraubmöwe	1
Black Headed Gull	Lachmöwe	135
Slender Billed Gull	Dünnschnabelmöwe	1
Caspian Gull - cachinnans	Steppenmöwe	1
Armenian Gull - armenicus	Armeniermöwe	1345
Siberian Gull - heuglini	Tundramöwe	1
Pallas's Gull	Fischmöwe	15
Little Gull	Zwergmöwe	1
Sandwich Tern	Brandseeschwalbe	1
Black Bellied Sandgrouse	Sandflughuhn	8
Pin Tailed Sandgrouse	Spießflughuhn	8

Spotted Sandgrouse	Tropfenflughuhn	8
Crowned Sandgrouse	Kronenflughuhn	89
Rock Dove	Felsentaube	12568910
Collared Dove	Türkentaube	12345678910
Namaqua Dove	Kap-Täubchen	6
Laughing Dove	Palmtaube	1234568910
Long Eared Owl - rare	Waldohreule	10
Short Eared Owl - very rare	Sumpfohreule	1
Barn Owl	Schleiereule	8910
Little Owl- desert form	Steinkauz	8
Little Swift	Haussegler	123
Pallid Swift	Fahlsegler	6
Eurasian Hoopoe	Wiedehopf	23
Smyrna Kingfisher	Braunliet	1345
Eurasian Kingfisher	Eisvogel	1345
Pied Kingfisher	Graufischer	1345
Little Green Bee eater	Smaragdspint	68
Rose Ringed Parakeet	Halsbandsittich	1345
Syrian Woodpecker	Blutspecht	247
Eurasian Skylark	Feldlerche	35689
Oriental Skylark – Very rare	Kleiner Feldlerche	5
Woodlark	Heidelerche	4
Crested Lark	Haubenlerche	12345678910
Desert Lark	Steinlerche	689
Horned Lark – Mt Hermon	Sahara-Ohrenlerche	9
Eurasian Crag Martin	Felsenschwalbe	6
Rock Martin	Steinschwalbe	6
Barn Swallow	Rauchschwalbe	123456
Meadow Pipit	Wiesenpieper	1235
Water Pipit	Bergpieper	35
Siberian Buff-bellied Pipit	Pazifikpieper	3
Red Throated Pipit	Rotkehlpieper	3
Longbilled Pipit	Langschnabelpieper	2
Tawny Pipit	Brachpieper	9

White Wagtail	Bachstelze	12345678910
Grey Wagtail	Bergstelze	14
Yellow Vented Bulbul	Gelbsteiß-Bülbül	12345678910
Blue throat	Blaukehlchen	45
Black Redstart	Hausrotschwanz	23
Isabelline Wheatear	Isabell-Steinschmätzer	459
Desert Wheatear	Wüstensteinschmätzer	689
Mourning Wheatear	Schwarzrücken-Steinschmätzer	89
Finchs's Wheatear	Felsensteinschmätzer	2
White Crowned Black Wheatear	Sahara-Steinschmätzer	6
Blackstart	Schwarzschwanz	689
Stonechat	Schwarzkehlchen	1234568910
Eastern Stonechat – Caspian and Siberian forms possible	Kaspisches- bzw. Sibirisches Schwarzkehlchen	5
Robin	Rotkehlchen	124
Blue Rock Thrush	Blaumerle	2
Blackbird	Amsel	4710
Song Thrush	Singdrossel	6
Blackcap	Mönchsgrasmücke	5
Sardinian Warbler	Samtkopfgrasmücke	26
Spectacled Warbler	Brillengrasmücke	6
Asian Desert Warbler	Wüstengrasmücke	9
Streaked Scrub Warbler	Wüstenprinie	69
Graceful Prinia	Streifenprinie	12345
Moustached Warbler	Mariskrohrsänger	4
Cetti's Warbler	Seidensänger	4
Fan Tailed Warbler	Cistensänger	13
Clamorous Reed Warbler	Stentorrohrsänger	4
Chiffchaff	Zilpzalp	12345679
Great Tit	Kohlmeise	2410
Penduline Tit	Beutelmeise	4
Southern Grey Shrike	Raubwürger	245689
Steppe Grey Shrike	Südl. Raubwürger	3

Palestine Sunbird	Jericho-Nektarvogel	12456789
Arabian Babbler	Graudrossling	89
Jay	Eichelhäher	35
Jackdaw	Dohle	123
Hooded Crow	Nebelkrähe	12345678910
Brown Necked Raven	Wüstenrabe	689
Fan-tailed Raven	Borstenrabe	68910
Rook	Saatkrähe	34
Tristram's Grackle	Tristramstar	689
Common Starling	Star	1235689
Common Myna	Hirtenmaina	
House Sparrow	Hausperling	1234568910
Spanish Sparrow	Weidensperling	8
Rock Sparrow	Steinsperling	2
Dead Sea Sparrow	Moab-Sperling	5
Goldfinch	Stieglitz	12
Haffinch	Buchfink	2345
Greenfinch	Grünling	2
Linnet	Bluthänfling	238
Syrian Serin – Mt Hermon	Zederngirlitz	9
Trumpeter Finch	Wüstengimpel	9
Desert Finch	Weißflügelgimpel	6
Corn Bunting	GrauParammer	1234
Pine Bunting	Fichtenammer	4
Yellowhammer	Goldammer	4
<b>andere Tiere:</b>		
Rotfuchs	Schakal	<b>Karakal</b>
Manguste, <b>Ichneumon</b> ( <i>Herpestes ichneumon</i> )	Wildschwein	Dorkas-Gazelle
Klippschliefer	Nutria	